

# LEIPZIGER DENKMAL STIFTUNG

## LDS NEWS 2/2025

Liebe Mitglieder, Freunde und Netzwerkpartner,

wir blicken zurück – und nach vorn: Was hat uns bewegt, was steht bevor? Vergangene Woche wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt, und unsere DENKMAL-Rundgänge erfreuen sich wieder wachsender Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit. Ein Blick nach vorn zeigt: Die »Tage der Industriekultur« und der »Tag des offenen Denkmals« stehen bereits vor der Tür.

Doch auch grundsätzliche Fragen stehen im Raum: Wo stehen wir als Förderverein – und wo wollen wir in den nächsten Jahren hin? Dazu laden wir am 30. Juni 2025 zu einem Open Space ein. Willkommen sind nicht nur unsere Mitglieder, sondern alle, die sich einbringen möchten.

Uns eins noch vorweg: Unsere Geschäftsstelle hat wieder feste Bürozeiten – mehr dazu im Rundbrief.

Lies im aktuellen Rundbrief nun mehr über unsere Arbeit. Und wenn Du Zeit und Lust hast, freuen wir uns über Dein Mitwirken!

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. September 2025.

Mit besten Grüßen im Namen der Vorstände und aus der Redaktion, Dave Tarassow und Vanessa Wilson

## Mitgliederversammlung 2025 – Rückblick auf 2024 und Wahl eines neuen Vereinsvorstands

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung fand am 19. Juni 2025 in unserer Geschäftsstelle statt. Dave Tarassow übernahm diesmal den Versammlungsleiter und führte durch den Abend. Dabei blickten wir gemeinsam auf das vergangene Jahr zurück, welches von vielen Veranstaltungen geprägt war, wie dem Kulturgarten, dem Vernetzungstreffen der Stadtforen Mitteldeutschlands, der denkmal-Messe oder unserer Kulturoase zur Weihnachtszeit. Auch die Kinder- und Jugendprojekte kamen nicht zu kurz, die Sebastian Kirsch mit der 16. Oberschule durchführte, darunter eine Berufsberatung zu handwerklichen Berufen. Rolf Kopsch setzte seine Blogbeiträge zum »Denkmal des Monats« und »Mitteldeutschland Erleben« fort.

Anschließend wurde der Finanzbericht vorgestellt, den unser Kassenprüfer Falko Langer bestätigte. Seitens der Mitglieder wurden Fragen, vor allem zur Mitgliederbewerbung und Öffentlichkeitsarbeit, gestellt.

Nach der Entlastung des Vereinsvorstands für das Jahr 2024 wurde ein neuer Vorstand gewählt, für den acht Personen kandidierten. Die anwesenden Mitglieder stimmten allen Kandidaten zu. Stefan Mansfeld übernahm den Wahlleiter. Als Vorsitzender wurde Falk Buchheim wiedergewählt. Erstmals haben wir zwei stellvertretende Vorsitzende: einmal Dave Tarassow und erneut Christian Mansfeld. Toralf Zinner ist weiterhin Schatzmeister und Andreas Hirt Beisitzer. Als neue Beisitzerinnen wurden Ingrid Heineck, Christin Hendreich und Vanessa Wilson gewählt. Für die kommenden drei Jahre wird dieser Vorstand die Geschicke des Fördervereins der Leipziger Denkmalstiftung e. V. leiten.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für ihre Teilnahme.

**Was bewegt Dich?  
Schreib uns eine Email!**  
[info@leipziger-denkmalstiftung.de](mailto:info@leipziger-denkmalstiftung.de)



oben: Andreas Hirt, Dave Tarassow, Falk Buchheim, Christian Mansfeld, Christin Hendreich und Ingrid Heineck.  
unten: Falko Langer (Kassenprüfer) und Toralf Zinner.  
Vanessa Wilson fehlt auf dem Gruppenfoto.

## Ehrenamt & Engagement: Vereinsfest und Mitgliedsausweise

Erstmals laden wir am Freitag, 24. Oktober 2025, zu einem Vereins- und Mitgliederfest in die Dölitzer Wassermühle ein. Freu Dich auf eine Führung über das historische Gelände der Wassermühle an der Mühlpleiße. Im Hof entdeckst Du ein besonderes Stück Technikgeschichte: ein Turbinenrad der 1943 zerstörten Thomasmühle am Pleißemühlgraben, das im Jahr 1995 bei Bauarbeiten geborgen wurde.

Danach lassen wir gemeinsam den goldenen Herbsttag bei einem Grillfest ausklingen. Eingeladen sind nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch ihre Freunde und Partner. Und wenn Du Interesse hast, dabei zu sein, dann bist Du auch willkommen.



Für unsere Vereinsmitglieder konnten wir zur diesjährigen Mitgliederversammlung auch unsere neuen Mitgliedsausweise vergeben. Mit diesem Ausweis kannst Du zeigen, dass Du Mitglied im Förderverein der Leipziger Denkmalstiftung e. V. bist und nimmst damit auch kostenfrei an unseren kostenpflichtigen Veranstaltungen teil. Der Mitgliedsausweis kann in unserer Geschäftsstelle dienstags von 10 bis 14 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr abgeholt werden.



## Bundesfreiwilligendienstleistende

Als neue Bundesfreiwilligendienstleistende begrüßen wir seit Juni 2025 Pauline Mannig, die Museologie und Kunstgeschichte studiert hat. Freya Döring verlässt uns Ende Juli, sodass zum 1. August 2025 eine weitere Stelle frei wird.

**Du interessierst Dich für einen Bundesfreiwilligendienst im Jahr 2025/2026?** Du hast Freude an Organisation und für Denkmalschutz, alte Häuser und deren Geschichten? Du bist engagiert und hast Lust, uns bei unseren gesellschaftlich wertvollen Aufgaben zu unterstützen? Wir bringen bei unserer Arbeit Denkmale mit Nachhaltigkeit zusammen und leisten wichtige Vermittlungsarbeit. Das Tätigkeitsfeld beinhaltet abwechslungsreiche Aufgaben: praktische, inhaltliche und administrative Lernmöglichkeiten. Du arbeitest selbstorganisiert, kannst eigene Ideen einbringen und gestalterisch tätig sein.

### Wir suchen Unterstützung bei folgenden Aufgaben:

- Mitorganisation und Betreuung von Veranstaltungen, darunter Führungen und Vorträge
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit, bspw. Betreuung der Instagram- und Facebook-Accounts
- Administrative Aufgaben
- Kooperation mit dem Denkmalnetz Sachsen

### Was wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Arbeit in einem bunt durchmischten Team und Arbeitsplatzausstattung
- 12–18 Monate Freiwilligendienst mit 30 Urlaubstagen
- flexible Arbeitszeiteinteilung, gelegentlich abends oder am Wochenende
- Wirksame Einsatzmöglichkeiten für Nachhaltigkeit
- Sammeln von Erfahrungen bei der Mitarbeit in einer Non-Profit-Organisation und in der Zusammenarbeit mit Behörden, Wissenschaftseinrichtungen und Denkmaleigentümern
- Teilnahme an unterschiedlichsten Events zum Thema Denkmale sowie Nachhaltigkeit
- Taschengeld von 250 € im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes nach den gesetzlichen Bestimmungen, inkl. Sozialversicherung, Urlaub und Weiterbildungen

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung per Email bis zum 20. Juli 2025 (bitte max. 2 Dokumente anhängen; Lebenslauf, Zeugnisse etc. bitte zusammenfassen).

### Möchtest auch Du Dich engagieren?

Dann besuche unsere Website, schreib uns eine E-Mail oder komm in unsere Geschäftsstelle.

## Veranstaltungen: DENKMAL-Rundgänge & -Vorträge:

Nachdem wir im Februar und März unsere »DENKMAL-Vorträge« veranstaltet hatten, startete im April der erste DENKMAL-Rundgang, von dem noch fünf im Jahr 2025 folgen sollten. Die Reihe befasst sich mit Denkmalpflege, Denkmalschutz, Bau- und Industriekultur, Städtebau und Stadtentwicklung. Dabei finden die Vorträge in der Winterzeit freitags statt (Januar bis März und Oktober bis Dezember) sowie die Rundgänge jeden ersten Samstag von April bis September.

Am 5. April 2025 führte uns Marius Wittwer durch die Innenstadt. Das mag vielleicht langweilig klingen, aber das Thema war: Ist Leipzig noch zu retten? Wir trafen uns am Nikolai-kirchhof und es ging quer durch den Stadtkern zu Orten, wo Gebäude erhalten werden konnten, aber auch, wo sie nicht mehr stehen, wie Deutrichs Hof an der Reichsstraße. Dieser wurde erst 1966 abgebrochen und noch in der DDR wollte man das Handelshaus rekonstruieren, doch daraus wurde bis heute nichts. Es wurde auch die Frage gestellt: Wie ist Leipzig noch zu retten? Marius hat uns viele Beispiele aufgezeigt, die saniert und rekonstruiert wurden, und wir als Leipziger Denkmalstiftung sahen erneut, wie viel es in der Innenstadt noch zutun gibt, wie die Katharinenstraße 19.



Marius Wittwer zeigt eine historische Aufnahme von Deutrichs Hof.

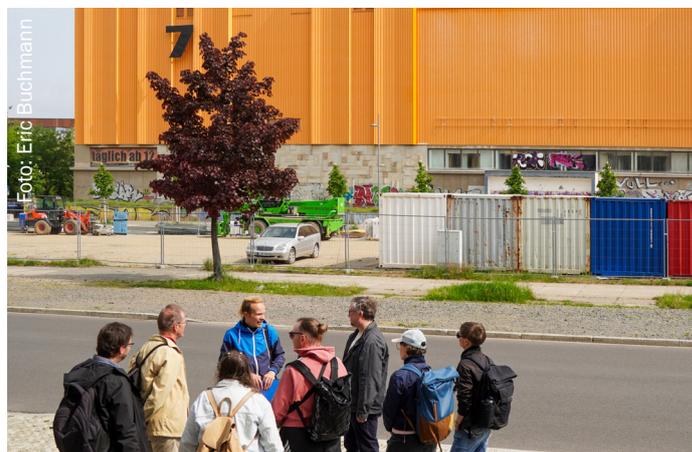
Der zweite Rundgang führte über das Gelände der ehemaligen Technischen Messe, welche bis Anfang 1996 noch bestand. Auf den Tag genau, am 3. Mai 2025, vor 112 Jahren, wurde die »Internationale Baufach-Ausstellung« eröffnet. Unser Mitglied Dave Tarassow führte knapp zwei Stunden viele Interessierte über das 500.000 m<sup>2</sup> große Gelände, begonnen am Doppel-M über die Straße des 18. Oktober, vorbei an sanierten Messehallen, wie die 9, 11 und 15, zur Halle 17, wo sich nun Hornbach Baumarkt befindet. Aber auch Abrisse, wie die Hallen 1 bis 6 sowie 12, wurden thematisiert und diskutiert. Die Frage blieb: Was ist noch von der Technischen Messe übrig? Sie verändert immer mehr ihr Erscheinungsbild, auch zum Guten, aber das Besondere wird weniger.

Grund genug, darauf mehr aufmerksam zu machen, denn am 14. September 2025 laden wir zum Tag des offenen Denkmals auf dem 5-Sterne-Standort »Alten Messe Leipzig« ein.

### Und das sind die folgenden Rundgänge, die Dich erwarten:

- Samstag, 5. Juli 2025, 10 Uhr:  
Karl-Heine-Kanal bis Lindenauer Hafen – Arbeiten und Wohnen, mit Dave Tarassow, Nonnenbrücke
- Samstag, 02. August 2025, 10 Uhr:  
Messe-Magistrale und Straße des 18. Oktober – Visionen und Realität, mit Luca Krämer, Treffpunkt: Bayrischer Platz
- Samstag, 6. September 2025, 10 Uhr:  
Kasernen in Gohlis und Möckern – Erhalt durch neue Nutzungen, Treffpunkt: S-Bf. Olbrichtstraße

Der Unkostenbeitrag für die Rundgänge beträgt 10 €/Person, Mitglieder des Fördervereins der Leipziger Denkmalstiftung e. V. sind kostenfrei. Bei allen Veranstaltungen bitten wir um eine Anmeldung: [info@leipziger-denkmalstiftung.de](mailto:info@leipziger-denkmalstiftung.de)



Vor der Halle 7 erzählt Dave Tarassow die Entwicklung der Hallen 7 und 9.

### Und das sind die nächsten Vorträge, die Dich erwarten:

- Freitag, 10. Oktober 2025, 18 Uhr:  
Die Leipziger Eisenbahnbrücken – früher und heute mit Dr. Norbert Baron
- Freitag, 7. November 2025, 18 Uhr:  
Leipzig im Aufbau – städtebauliche Entwicklung 1945–90 mit Thomas Hoscislawski
- Freitag, 5. Dezember 2025, 18 Uhr:  
Spaziergang durch das Musikviertel – Monumente, Palais, Villen, mit Hella Gormsen

Die Vorträge finden im »UniverSaH-Space«, Harkortstraße 10/ Ecke Riemannstraße (am Floßplatz), statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist wünschenswert.

#### Du willst auf dem Laufenden bleiben?

Dann melde Dich bei unserem kostenfreien Newsletter an, der Dich regelmäßig informiert:  
[www.leipziger-denkmalstiftung.de](http://www.leipziger-denkmalstiftung.de)

## Veranstaltungen: Tag des offenen Denkmals

Wir fiebern schon gemeinsam dem »Tag des offenen Denkmals« entgegen. Eine Veranstaltung, wo alle Denkmalfreunde zusammenkommen. Das Motto am 14. September 2025 ist: »Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?« Und es könnte nicht passender sein, denn diesmal wird unser Hotspot auf der ehemaligen Technischen Messe Leipzig sein, die besser als Alte Messe bekannt ist. Bis 1996 fanden hier noch Fachmessen statt, seitdem ist das Gelände in einem großen Umbruch und damit die Frage: Ist die Technische Messe Leipzig unbezahlbar oder unersetzlich? Sie nimmt Bezug auf die vergangenen Abbrüche, wie die Halle 12 hinter dem Sowjetischen Pavillon oder die Messehallen 1 bis 6 für zwei Möbelhäuser und einen großen Parkplatz, der gar nicht benötigt wird. Die Messe ist im Umbruch. Aber neben Abrissen gibt es doch sicher auch noch andere Themen? Natürlich.



BioCity, Nationalbibliothek und Gewerbe auf der »Technischen Messe«.

Wir werden drei Führungen anbieten. Vorweg: Um 11 Uhr startet im Stadtarchiv Leipzig ein Vortrag mit Dr. Peter Leonhardt, Stadtbezirkskonservator bei der Stadt Leipzig, anlässlich »100 Jahre Halle 9: Transformation eines Bauwerks: Halle 9 – Sowjetischer Pavillon – Stadtarchiv«. Hierbei ist das Stadtarchiv Leipzig aber der Veranstalter. Um 12.30 Uhr schließen wir uns dann mit der ersten Führung an, die allgemein über das ehemalige Messegelände führt, um 14.30 Uhr befassen wir uns mit einer Auswahl von Produkten, die zu den Frühjahres- und Herbstmessen präsentiert wurden, und um 16.30 Uhr beginnt dann die letzte Führung zur Hallenarchitektur und Ostmoderne. Parallel ist das mathematisch-naturwissenschaftliche Zentrum INSPIRATA geöffnet, wo MINT-Berufe spielerisch entdeckt werden können.

Gemeinsam mit der Hieronymus-Lotter-Gesellschaft und dem Industriekultur Leipzig e. V. und anlässlich »860 Jahre Leipziger Messen« begehen wir den diesjährigen Denkmaltag.

[www.lotter-gesellschaft.de](http://www.lotter-gesellschaft.de)  
[www.industriekultur-leipzig.de](http://www.industriekultur-leipzig.de)

Am selben Tag sind wir auch wieder im Robert-Koch-Park aktiv. Eine Parkanlage, die von 1910 bis 1913 von Paul Sack als Versuchsstation für seine Maschinen und als Wohn- und Parkanlage für seine Familie und höhere Mitarbeiter angelegt wurde. Er war der Sohn des Industriepioniers Rudolph Sack, der 1863 auf Empfehlung von Carl Heine die »Landmaschinenfabrik Rudolph Sack« gründete. In der DDR war das Unternehmen als VEB Leipziger Bodenbearbeitungsgeräte (BBG) bekannt und gehört seit 1999 zu den Amazonen-Werken. In Leipzig gibt es weiterhin einen Produktionsstandort. Doch, zurück zum Paul-Sack-Park, wie ihn gern Evelin Müller nennt, die sich maßgeblich für die Erhaltung und Weiterentwicklung des seit 1963 genannten Parks einsetzt. Der Robert-Koch-Park ist jedoch nicht amtlich, sodass er nur im Volksmund so heißt. Also, warum ihn nicht in Paul-Sack-Park umbenennen? Besprechen Sie mit uns diese Frage gern am 14. September 2025, wenn wir gemeinsam mit der AG Park Schloss Grünau einladen.

Wir laden von 10 bis 17 Uhr in die öffentliche Parkanlage ein. Rundgänge finden um 11 und 15 Uhr statt, der Treffpunkt ist jeweils am Parkeingang in der Nikolai-Rumjanzew-Straße. Ein weiterer Rundgang findet um 13 Uhr zum Thema »Denkmalgeschütztes Erbe und Ostmoderne im Robert-Koch-Park: gemeinsame Vergangenheit – getrennte Zukunft« statt.

Ab 15 Uhr gibt es dann noch eine Kinder-Rallye mit Rätselspaß und Entdeckerfreude, Treffpunkt hierfür ist das Haus 4.

Um die Wichmannvilla folgen Ausstellungen, Architekturrundgänge und Infostände der beteiligten Mitveranstalter.



Wussten Sie, dass hinter dem Parkschloss eine Grabanlage ist?

Diese Veranstaltung wird von der AG Park Schloss Grünau koordiniert, bei der wir Kooperationspartner sind.

**Am 14. September 2025 heißt es:  
Vorbeikommen, entdecken, mitmachen!  
Wir freuen uns auf Dich –  
auf der Alten Messe und im Robert-Koch-Park.**

## Netzwerk-Veranstaltungen: Wie kann die Bauwende in Sachsen gelingen?

Im Vorfeld unserer Mitgliederversammlung am 19. Juni 2025 luden wir zu einem Themenabend ein, der sich wieder der Frage widmete: »Wie kann die Bauwende in Sachsen gelingen?«. Diese Veranstaltung fand im Rahmen des »Netzwerk Baukultur Leipzig« in unserer Geschäftsstelle statt und begann mit einem Vortrag von Vanessa Wilson vom Denkmalnetz Sachsen (DNS). Sie stellte das Konzept einer Bauteilbörse im Kontext von Denkmalerhalt und zirkulärem Bauen vor.

Immer wieder erreichen das DNS Anfragen von Bauherren, die historische Materialien wie Pflastersteine abgeben oder beispielsweise eine eiserne Tür suchen. Doch solche Einzelfälle lassen sich kaum effizient koordinieren – der Bedarf ist einfach zu groß.



Vanessa Wilson informiert über die Bauteilbörse vom Denkmalnetz Sachsen.

Deshalb braucht es ein strukturiertes System, das Angebot und Nachfrage gezielt zusammenführt: eine Bauteilbörse. Vanessa Wilson, die beruflich eine solche Börse leitet, setzt sich nun gemeinsam mit dem DNS für den Aufbau einer entsprechenden Plattform ein. »Als Denkmaleigentümer:in ist man häufig auf der Suche nach regionalen historischen Bauteilen. Doch viele der früheren Bauteillager und -höfe, die in den 1990er Jahren Anlaufstellen für historische Materialien waren, existieren heute nicht mehr«, so Barbara Ditze und Vanessa Wilson auf [denkmalnetzsachsen.de](http://denkmalnetzsachsen.de).

Das DNS hat sich daher zum Ziel gesetzt, eine Vernetzungsplattform mit Marktplatzfunktion zu schaffen – basierend auf umfassender Recherche, Marktanalysen, Umfragen und im Austausch mit Fachakteuren aus Denkmalpflege und zirkulärem Bauen.

Geplant ist nicht nur ein digitaler Marktplatz, sondern eine Erweiterung des bestehenden DNS-Angebots:

### Dein Kontakt:

[vanessa.wilson@denkmalnetzsachsen.de](mailto:vanessa.wilson@denkmalnetzsachsen.de)

- neue Themenschwerpunkte in der Beratung
- eine digitale Infrastruktur zur besseren Vernetzung
- sowie neue Veranstaltungsformate

So soll ein praxisnahes Werkzeug entstehen, das die Bauwende in Sachsen aktiv unterstützt.

Der zweite Vortrag warf dann einen Blick nach Zeitz (Burgenlandkreis), wo Christian Mansfeld, Leiter der Unteren Denkmalschutzbehörde der Stadt Zeitz, sich dem Thema »Bauwende und Substanzerhaltung – Natürliche Partner der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes?« annahm, mit einem Beispiel aus der Praxis, was viele Gäste traurig machte. Es ging um die Messerschmiedestraße 26 (M26 genannt), welche im 17. bis 18. Jahrhundert errichtet wurde. Ein Wohnhaus mit dreigeschossigem barocken Putzbau mit Mittelrisalit, Ohrenfaschen und Portal- und Fensteröffnungen, Balkon auf Konsolen in Mittelachse im ersten Obergeschoss; das zweite Obergeschoss bekam angepasste Formen aufgesetzt und ein markantes Konsolgesims. Außerdem befindet sich im Haus eine qualitätsvolle Stuckdecke mit reichem floralen Schmuck. Auch ein Deckengemälde könnte sich noch im Haus befinden. Doch im Jahr 2022 gab es kein Halten mehr: Das Haus ist einsturzgefährdet und ein Zaun wurde herumgebaut. Im Herbst 2023 erfolgten dann erste Notsicherungsmaßnahmen. Doch das ist erst der Anfang vom Lied. Weitere Sicherungsmaßnahmen sind notwendig – immerhin ist das Haus nicht mehr einsturzgefährdet, dennoch stark sanierungsbedürftig. Es ist der Unteren Denkmalschutzbehörde und ihren Partnern zu verdanken, dass das Wohnhaus noch steht.

Solche Geschichten reißen leider nicht ab, weshalb es wichtig ist, dem auch in Zukunft entgegenzuwirken.



Die Messerschmiedestraße 26 aus besseren Zeiten (2016).

## Netzwerk-Veranstaltungen: Bürgerinfo im Robert-Koch-Park

Die Stadt Leipzig lud am 16. Mai 2025 zu einer Bürgerinformationsveranstaltung im Robert-Koch-Park ein, um über die aktuellen Pläne zu informieren. Von 15 bis 19 Uhr gab es vor dem Haus 4 Infostände von städtischen Ämtern, Vereinen und Initiativen, wie die AG Park Schloss Grünau. Sowohl die Leipziger Denkmalstiftung und ihr Förderverein als auch das Denkmalnetz Sachsen und Denkmalsozial informierten über sich und ihre Projekte sowie über die Verbundenheit zum Robert-Koch-Park. Außerdem boten wir unsere beliebte Kinder-Rallye wieder an. Der Komm. e. V. unterrichtete zudem über die Entwicklung der Parkanlage und Versuchsstation, die Paul Sack angelegt hat. Auch eine Broschüre zur Parkgeschichte lag aus, die erworben werden konnte.



Unsere Infostände bei der Bürgerinfo im Robert-Koch-Park.

## Westbesuch und Basteln

Bei der Frühjahrsausgabe des Stadtteilstestes »Westbesuch« auf dem Bürgerbahnhof Plagwitz waren wir wieder mit von der Partie und boten eine Bastelstrecke an, wo verschiedene Häuser bemalt und zusammengebaut werden konnten. Dankeschön für den Einsatz an unsere Bufdis Freya und Pauline.



Schönstes Wetter beim Westbesuch im Hildegarten.

## Ehrenamt & Engagement: Bürozeiten in der Geschäftsstelle

Seit dem 17. Juni 2025 ist unsere Geschäftsstelle in der Lützner Straße 39 wieder regelmäßig geöffnet – immer dienstags von 10 bis 14 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr. Deine Ansprechpartnerin ist Pauline Mannig, die Du auch telefonisch unter 0341-24801891 erreichst. Sollten wir einmal nicht direkt erreichbar sein, freuen wir uns über Deine Nachricht auf dem Anrufbeantworter – wir melden uns dann schnellstmöglich zurück. Alternativ ist auch der Kontakt über die Email-Adresse [info@leipziger-denkmalstiftung.de](mailto:info@leipziger-denkmalstiftung.de) weiterhin möglich.



## Deine nächste Veranstaltung in einem Denkmal?

Unsere Geschäftsstelle kann auch für verschiedene Zwecke gemietet werden, so als Veranstaltungsraum für Vorträge oder Meetings. Das Besondere: ein Wohnhaus aus dem Jahr 1836, ein kleiner Innenhof sowie ein großer Garten, der ruhig und abseits vom Straßenlärm ist. Außerdem gibt es hier auch WLAN. Der Veranstaltungsraum hat eine Größe von 30 m<sup>2</sup>, dazu sind die Nutzung der Teeküche und Toilette inbegriffen. Vor Ort sind Moderationswände und Flipcharts, Beamer (HDMI) und Leinwand, ein Moderationskoffer sowie Tische und Stühle. Möglich sind: bis zu 25 stehende oder sitzende Personen für ein Meeting, 20 Personen für ein Theater. **Du hast Interesse? Dann schreib uns eine Email.**



## Stifte in den Stiftungsstock, damit unsere Kulturdenkmale erhalten bleiben

Es ist nicht leicht, ein Baudenkmal zu erhalten und zu sanieren. Gemeinsam können wir es aber schaffen. Das Stiftungskapital der Leipziger Denkmalstiftung dient als Fundament für unsere Arbeit. Nur aus Erträgen des Stiftungskapitals werden die Aufgaben finanziert. Jedes Jahr und auch in ferner Zukunft noch trägt Dein Stiftungsbetrag dazu bei, notleidende Baudenkmale zu sichern und eine Nutzungsperspektive zu finden.

Willkommen sind Zustiftungen in das Stiftungsvermögen in jeder Höhe. Haben wir eine nötige Summe erreicht, können wir auch mit Haussanierungen starten.

**Wir freuen uns auf Deine Hilfe!**

### Deine Zustiftung:

Leipziger Denkmalstiftung  
IBAN: DE88 8605 5592 1100 9024 53  
Zweck: Zustiftung

## Spende für Projekte, die Dir am Herzen liegen

Damit wir unsere Arbeit stetig fortführen, verbessern und ausbauen können, sind wir auf jede, noch so kleine, Spende angewiesen. Unterstütze uns allgemein oder projektbezogen. Gern laden wir Dich in die Geschäftsstelle ein und besprechen gemeinsam, wofür wir Deine Spende verwenden können.

### Deine Spende:

Förderverein der Leipziger Denkmalstiftung e. V.  
IBAN: DE88 8605 5592 1100 9024 45  
Zweck: Spende (bei projektbezogen Verwendung angeben)

## Denkmale als Orte für Engagement: Der Förderverein der Leipziger Denkmalstiftung

Du hast Lust auf Denkmale und hast Spaß am Netzwerken? Im Förderverein der Leipziger Denkmalstiftung e. V. kannst Du die Bedeutung und den Wert von Denkmalen durch gezielte Aktionen und niedrigschwellige Bildungsangebote in der Öffentlichkeit sichtbar und für Jedermann zugänglich machen. Freiwillige Helferinnen und Helfer unterstützen uns bei Projekten und Veranstaltungen – Tätigkeiten, die ohne ehrenamtliches Engagement kaum realisierbar wären.

**Um Denkmale zu erhalten, braucht es viele Hände. Engagier Dich jetzt und werde Mitglied unseres Fördervereins!**

Alle Infos auf  
[www.leipziger-denkmalstiftung.de/Mitmachen](http://www.leipziger-denkmalstiftung.de/Mitmachen)

## Beratung, Netzwerk, Weiterbildung: Das Denkmalnetz Sachsen

Du interessierst Dich für Denkmale, bist Eigentümer oder möchtest Dich in diesem spannenden Bereich weiterbilden? Das Denkmalnetz Sachsen unterstützt Menschen und Initiativen, die sich für den Erhalt von Denkmalen in Sachsen engagieren, und bietet umfassende Beratung zu allen Fragen der Denkmalpflege. Unser Ziel ist es, die vielfältigen ehrenamtlichen und professionellen Akteure und ihre Aktivitäten zu bündeln, bestehendes Wissen nutzbar zu machen und im Sinne der Nachhaltigkeit über Fachbereiche zu verknüpfen.

Werde Teil unseres Netzwerks und gestalte die Zukunft der Denkmalpflege aktiv mit!

Wir freuen uns auf den Austausch mit Dir.

Falls Du Fragen zum weiten Feld der Denkmalpflege hast, beraten wir Dich gerne.

[www.denkmalnetzsachsen.de](http://www.denkmalnetzsachsen.de)

### Impressum

Herausgeber  
Leipziger Denkmalstiftung  
Förderverein der Leipziger Denkmalstiftung e. V.  
Lützner Straße 39  
04177 Leipzig

[info@leipziger-denkmalstiftung.de](mailto:info@leipziger-denkmalstiftung.de)  
[www.leipziger-denkmalstiftung.de](http://www.leipziger-denkmalstiftung.de)

Erscheinungsweise: vierteljährlich  
Redaktionsschluss: 27. Juni 2025  
Erscheinung: 27. Juni 2025

Bezug: [www.leipziger-denkmalstiftung.de](http://www.leipziger-denkmalstiftung.de)

V. i. S. d. P.: Dave Tarassow  
Verantwortlicher Redakteur für diese Ausgabe:  
Dave Tarassow  
Anschrift siehe Herausgeber

Fotografien: siehe Fotoangaben

Satz & Layout: Dave Tarassow

Urheberrecht: Viele Werke sind urheberrechtlich geschützt. Gerichtsstand ist Leipzig.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen.